

Römisch-katholische Kirchengemeinde Birsfelden

EINLADUNG ZUR KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Sonntag, 25. November 2018, um 11.00 Uhr
im Saal des Fridolinsheimes

Traktanden

1. Protokoll der KGV vom 27. Mai 2018
2. Voranschlag 2019 und Revisorenbericht
3. Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2019
4. Ersatzwahl für Stefan Büchler, RPK
 - *Vorschlag des KGR: Kosmas Locher*
5. Pfarreirat
6. Anträge
7. Diverses

Anträge sind bis 18. November 2018, schriftlich an den Präsidenten,
Thomas Meyer, Schulstrasse 40, 4127 Birsfelden, einzureichen.

Birsfelden, 10. November 2018

der Kirchengemeinderat

PROTOKOLL DER KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 27. Mai 2018

- Ort: Saal des Fridolinsheimes
- Zeit: 11.00 Uhr
- Anwesend: 46 Stimmberechtigte, 1 Gast
- Traktanden:
1. Protokoll der KGV vom 26. November 2017
 2. Jahresbericht 2017
 3. Jahresrechnung 2017, inkl. Revisorenbericht
 4. Pfarreirat
 5. Anträge
 6. Diverses

Der Präsident, Th. Meyer, begrüsst die Anwesenden zur Kirchgemeindeversammlung (KGV) und hält fest, dass die Einladung und die Traktandenliste zur heutigen Kirchgemeindeversammlung im Pfarrblatt Ausgabe 18, 19 und 20 ab dem 28. April 2018 gemäss § 20 der Kirchgemeindeverordnung vom 23. Juni 2005, mit der Einhaltung einer Frist von 10 Tagen, rechtzeitig publiziert wurden. Die Traktandenliste mit den Beilagen lag fristgerecht im Schriftenstand der Kirche auf. Es besteht kein Antrag zur Änderung der Traktanden. Die Versammlung ist somit beschluss- und wahlfähig.

Thomas Schwimbersky wird das Protokoll schreiben.

Für die heutige Versammlung haben sich entschuldigt: Benni und Hanna Hurni, Kathi Leibundgut, Sandra Schweizer und Sepp Christen.

Als Stimmzähler amten heute Esther Schwimbersky, Roslies Währen und Stefanie Agius.

1 Protokoll der KGV vom 26. November 2017

// Das Protokoll der KGV vom 26. November 2017 wird ohne Wortbegehren einstimmig genehmigt und Thomas Schwimbersky verdankt.

2 Jahresbericht 2017

Es gibt keine Anmerkungen und Wortbegehren zum Jahresbericht 2017.

3 Jahresrechnung 2017, inkl. Revisorenbericht

Bruno Leibundgut präsentiert die Jahresrechnung 2017. Er erläutert die wesentlichen Positionen der Bilanz.

Aktiven

Die flüssigen Mittel betragen CHF 346'630.68. Es bestehen CHF 66'092.30 Guthaben aus Quellen- und Gemeindesteuern, welche noch nicht überwiesen sind. Die Immobilien sind mit Ausnahme des Vorplatzes abgeschrieben auf CHF 1.00. Die Position Vorplatz beträgt Fr. 96'000.00 und wird weiter abgeschrieben.

Passiven

Die Passiven wurden reduziert um rund CHF 110'000.00. Neu betragen die mittel- und langfristigen Schulden CHF 710'000.00. Aufgrund des positiven Resultates konnten die Rückstellungen beim Liegenschaftsunterhalt und eventuellen Pensionskassenverpflichtungen erhöht werden. Das Eigenkapital beträgt noch immer CHF 0.00. Der Bilanzfehlbetrag konnte um rund CHF 180'000.00 auf CHF 821'844.26 reduziert werden.

Aufwand

Der Personalaufwand ist im Rahmen des Budgets. Es wurden die Rückstellungen für eventuelle weitere Pensionskassenverpflichtungen erhöht. Bei den Sachaufwänden ist der Unterhalt Immobilien infolge unvorhergesehener Reparaturen etwas höher. Deshalb wurden auch weitere Rückstellungen für den Unterhalt Immobilien getätigt. Aufgrund der finanziellen Situation der Pfarrei wurden in letzter Zeit nur die nötigsten Unterhaltsarbeiten ausgeführt. Die nichtbudgetierten Abschreibungen des Bilanzfehlbetrages betragen CHF 180'030.24 und das Eigenkapital beträgt weiterhin CHF 0.00.

Ertrag

Wir verzeichnen im 2017 rund CHF 50'000.00 mehr Steuererträge als im 2016. Es kann davon ausgegangen werden, dass auch im 2018 mit einem höheren Steuerertrag gerechnet werden kann. Bei den Vermietungen konnten CHF 5'000.00 mehr verbucht werden. Für den Brandschaden hat die Versicherung rund CHF 6'700.00 bezahlt. Der wesentliche Bestandteil unseres Gewinnes ist der einmalig ausbezahlte Betrag von CHF 150'000.00 aus der Vermögensschadenversicherung der AXA Winterthur.

Bruno Leibundgut merkt an, dass das positive Resultat jedoch kein Grund zur Euphorie sei. Die Gründe hierfür sind nach wie vor die Kirchengaustritte, die in Zukunft ungewissen Steuererträge der juristischen Personen, der Unterhalt der Immobilien und der nach wie vor bestehende Bilanzfehlbetrag. Es gibt keine weiteren Fragen und Wortmeldungen.

Thomas Meyer übergibt das Wort an Stefan Bächler von der Rechnungsprüfungskommission (RPK). Er erklärt, dass die Mitglieder der RPK die Rechnung 2017 der röm.-kath. Kirchgemeinde Birsfelden geprüft haben. Aufgrund der vorgelegten Dokumente konnten sie feststellen, dass die Buchhaltung durch die BDO und Agnes Stalder geführt wurde und mit der Rechnung 2017 übereinstimmt. Die RPK stellt fest, dass durch Sparbemühungen und unvorhergesehene Einnahmen ein vorläufig positives Ergebnis erzielt werden konnte. Er teilt mit, dass der Kirchgemeinderat entschieden hat, auf diesem Ereignis auch dieses Jahr wieder Abschreibungen auf den Bilanzfehlbetrag vorzunehmen, so dass die Rechnung 2017 ausgeglichen abgeschlossen wird. Die RPK bittet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kirchgemeindeversammlung die Rechnung 2017 in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Thomas Meyer dankt der RPK und lässt abstimmen:

- ././ Der Jahresrechnung 2017 mit einem ausgeglichenen Ergebnis von CHF 0.00 wird einstimmig zugestimmt.
- ././ Es wird einstimmig beschlossen, dass aufgrund des ausgeglichenen Ergebnisses von CHF 0.00 weder eine Gutschrift noch eine Belastung beim Eigenkapital erfolgt und, dass das Eigenkapital somit unverändert bleibt.
- ././ Dem KGR und der Kassierin wird für das Rechnungsjahr 2017 einstimmig volle Entlastung erteilt.

Thomas Meyer dankt Agnes Stalder, der RPK und der Versammlung für das Vertrauen.

Thomas Meyer gibt die Demission von der RPK von Stefan Bächler bekannt und verdankt ihm seine Tätigkeit während der letzten 6.5 Jahren. Er übergibt ihm ein Geschenk.

4 Pfarreirat

Thomas Meyer übergibt das Wort an Hans Kästli vom Pfarreirat.

Hans Kästli informiert kurz über den Pfarreirat. Er besteht aus 16 Mitgliedern, davon 6 aus dem Team, und es finden drei Sitzungen pro Jahr statt jeweils im Januar, Juni und November.

Der Pfarreirat ist ein freiwilliges und beratendes Organ. Man kümmert sich um verschiedene Projekte, Hilfestellungen, Anfragen, Liturgiegruppe, Organisation des Familiennachmittages und Zusammenarbeit mit der Diakonie. Der Pfarreirat hat ein Budget von CHF 2'000.00 pro Jahr. Präsiert wird er von Stephanie Agius und Hans Kästli.

Es gibt keine Fragen. Thomas Meyer verdankt die Arbeit des Pfarreirates.

5 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

6 Diverses

Thomas Meyer informiert über zwei Neuanstellungen. Kathrin Sutter wurde per 1.5.2018 mit einem 15%-Pensum versuchsweise für ein Jahr zur Entlastung des Sekretariates und Ferienablösung angestellt. Kathrin Sutter stellt sich kurz vor. Jessica Schultheiss hat die Kirchgemeinde per März 2018 verlassen. Ihre Nachfolgerin, Frau Ursula Mazenauer, wird ihre Arbeit per 1.7.2018 mit einem 50%-Pensum in der Pfarreidiakonie und soziale Arbeit aufnehmen. Thomas Meyer übergibt das Wort an Ursula Mazenauer. Sie freut sich auf ihren Start und ist Sozialarbeiterin und ist jetzt am Bachelor-Abschluss. Ihre Vertiefungsrichtung ist Alter.

Thomas Meyer gibt bekannt, dass der Organist und Chorleiter Bernd Piepenbreier sein 20-Jahr Jubiläum feiert. Er spricht ihm seinen Dank in Abwesenheit aus.

Weiter teilt Thomas Meyer mit, dass wir im Juni 2019 das 150-Jahr Jubiläum der Kirchgemeinde feiern werden. Das OK ist gebildet und die Planung hat begonnen. Das Fest wird am 15.6.2019 stattfinden.

Thomas Meyer übergibt das Wort an die Mitglieder der Kirchgemeinde.

Guido von Däniken regt an, anlässlich des Jubiläum-Festes Überlegungen anzustellen, woher wir kommen und wohin wir gehen in einer Zeit mit vielen Veränderungen. Er stellt sich für eine Mitarbeit zur Verfügung.

Roland Sidler teilt mit, dass die Liedertafel in der Kirche schwer lesbar sei. Er schlägt eine LED-Beleuchtung vor. Thomas Meyer teilt mit, dass der Kirchgemeinderat bereits an der Evaluation einer LED-Liedertafel ist. Fernand Roche informiert, dass eine neue Liedertafel demnächst montiert wird. Monika Zahno fragt, ob alle Lieder auf der Tafel angezeigt werden können. Thomas Meyer gibt zur Antwort, dass jeweils nur das aktuelle Lied angezeigt werden wird.

Th. Meyer bedankt sich zum Schluss für das Vertrauen in den KGR. Er spricht seinen Dank an seine Ratskollegen/in, der Kassierin A. Stalder, den Mitarbeitern der Pfarrei und allen freiwilligen Helfern/innen aus und wünscht allen schöne Sommerferien.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 11.45 Uhr.

Birsfelden, 30. September 2018

Der Präsident:

Thomas Meyer

Protokoll:

Thomas Schwimbersky

Voranschlag 2019

		Voranschlag 2019 CHF	Voranschlag 2018 CHF	Jahresrechnung 2017 CHF
AUFWAND				
30	PERSONALAUFWAND			
300	Behörden, Kommissionen	-14'000.00	-9'500.00	-9'500.00
301	Löhne Seelsorge und Katechese	-373'000.00	-356'000.00	-376'389.10
302	Löhne übrige Angestellte	-158'000.00	-152'000.00	-157'341.40
303	Sozialleistungen	-8'500.00	-7'100.00	-7'749.00
304	Sozialversicherungsbeiträge	-99'100.00	-93'700.00	-127'815.95
308	Temporäre Arbeitskräfte	-2'000.00	-8'000.00	-5'680.00
309	Übriger Personalaufwand	-8'500.00	-9'000.00	-3'999.31
30	PERSONALAUFWAND	-663'100.00	-635'300.00	-688'474.76
31	SACHAUFWAND			
310	Büro- und Schulmaterial, Drucksachen	-47'400.00	-45'400.00	-45'480.11
311	Neuanschaffungen	-16'900.00	-5'500.00	-1'430.70
312	Energie- und Entsorgungsaufwand	-65'000.00	-65'000.00	-58'682.35
313	Verbrauchsmaterial	-11'000.00	-8'800.00	-8'453.95
314	Unterhalt Immobilien	-52'100.00	-39'700.00	-58'801.70
315	Unterhalt Mobilien	-8'700.00	-8'200.00	-8'120.80
316	Miete, Raumentschädigungen	-1'500.00	-1'500.00	-2'133.95
317	Spesenentschädigungen	-300.00	-300.00	-95.70
318	Dienstleistungen	-26'500.00	-32'000.00	-36'152.92
319	Übriger Sachaufwand	-20'800.00	-9'800.00	-6'272.65
31	SACHAUFWAND	-250'200.00	-216'200.00	-225'624.83
32	PASSIVZINSEN			
321	Bank- und Darlehenszinsen	-4'000.00	-6'900.00	-6'819.75
32	PASSIVZINSEN	-4'000.00	-6'900.00	-6'819.75
33	ABSCHREIBUNGEN			
331	Budgetierte Abschr. Verwaltungsverm.	-4000	-4'000.00	-5'560.00
333	Abschreibung Bilanzfehlbetrag	-5200	-4'900.00	-180'030.24
334	Steuerguthaben	-5000	-10'000.00	0.00
33	ABSCHREIBUNGEN	-14'200.00	-18'900.00	-185'590.24
35	ENTSCHÄDIGUNG AN GEMEINWESEN			
352	Einwohnergemeinden	-17'000.00	-19'000.00	-16'841.23
35	ENTSCHÄDIGUNG AN GEMEINWESEN	-17'000.00	-19'000.00	-16'841.23
36	BEITRÄGE			
362	Pfarrorganisationen	-20'300.00	-19'000.00	-14'905.00
365	Institutionen Kirchgemeindegebiet	0.00	-500.00	-500.00
36	BEITRÄGE	-20'300.00	-19'500.00	-15'405.00

Voranschlag 2019

		Voranschlag 2019 CHF	Voranschlag 2018 CHF	Jahresrechnung 2017 CHF
37	AUSSERORDENTLICHER AUFWAND			
370	Ausserordentlicher Aufwand	-180'700.00	-72'300.00	0.00
37	AUSSERORDENTLICHER AUFWAND	-180'700.00	-72'300.00	0.00
38	Einlagen in Sonderfinanzierung			
382	Nicht budgetierte Vorfinanzierung	0.00	0.00	-60'000.00
38	EINLAGEN IN SONDERFINANZIERUNG	0.00	0.00	-60'000.00
AUFWAND		-1'149'500.00	-988'100.00	-1'198'755.81

Voranschlag 2019

	Voranschlag 2019 CHF	Voranschlag 2018 CHF	Jahresrechnung 2017 CHF
ERTRAG			
40 Steuerertrag			
400 Einkommens- und Vermögenssteuer	850'000.00	800'000.00	860'498.98
40 Steuerertrag	850'000.00	800'000.00	860'498.98
42 Vermögensertrag			
420 Kapitalertrag des Finanzvermögens	0.00	0.00	0.00
423 Liegenschaftsertrag des Finanzvermögens	42'000.00	42'000.00	42'102.00
42 Vermögensertrag	42'000.00	42'000.00	42'102.00
43 Entgelte			
434 Benützungsgebühren	8'000.00	8'000.00	15'399.05
435 Verkäufe	0.00	0.00	0.00
436 Rückerstattungen	500.00	500.00	12'180.50
43 Entgelte	8'500.00	8'500.00	27'579.55
45 Entschädigung von Gemeinwesen			
451 Kirchgemeinden	4'000.00	6'000.00	3'490.50
45 Entschädigung von Gemeinwesen	4'000.00	6'000.00	3'490.50
46 Beiträge für eigene Rechnung			
461 Landeskirche	75'000.00	75'000.00	93'795.55
464 Legate	8'000.00	10'000.00	7'770.00
46 Beiträge für eigene Rechnung	83'000.00	85'000.00	101'565.55
47 Ausserordentlicher Ertrag			
470 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	163'519.23
47 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	163'519.23
48 Entnahme aus Sonder- finanzierung			
480 Abgelaufene Jahrzeitenstiftungen	0.00	600.00	0.00
481 Auflösung Rückstellungen	162'000.00	46'000.00	
48 Entnahme aus Sonder- finanzierung	162'000.00	46'600.00	0.00
ERTRAG	1'149'500.00	988'100.00	1'198'755.81
JAHRESERGEBNIS	0.00	0.00	0.00

Erläuterungen zum Voranschlag 2019

Allgemeine Hinweise:

- 1) Der Voranschlag basiert wie bisher auf einem Steuerfuss von 11.5 %.
- 2) Aus Sicht des Kirchgemeinderates erlaubt die Struktur des Aufwandes und des Ertrages keine Senkung des Steuerfusses. Aufgrund des per 31.12.2017 vorhandenen Bilanzfehlbetrages von CHF 821'844.26 wird eine Senkung derzeit als nicht möglich erachtet.
- 3) Es werden nur Abweichungen von mehr als CHF 2'500 gegenüber Vorjahr kommentiert.

Position:	Erläuterungen:
300	Position ist höher aufgrund einer Umgruppierung von 302 zu 300.
301 & 308	Mehraufwand/Minderaufwand aufgrund Umgliederung Entschädigungen Aushilfen neu in 301 sowie Mehraufwand Katechetinnen.
302	Mehraufwand aufgrund Schaffung einer 15 % Stelle im Sekretariat (Sicherung Stellvertretung).
311	Mehraufwand insbesondere aufgrund Neuanschaffung eines festmontierten Beamers mit Laptop für den Saal des Fridolinsheims sowie 3 neue Wackskocher für Kerzenziehen.
314	ausserordentlicher Mehraufwand für neue Leuchtmittel Kirche, Platten sanieren neben Fridolinsheim, Parkett Wohnung 2 erneuern und diverse kleinere Arbeiten.
318	Minderaufwand bei den Beratungshonoraren (BDO) aufgrund erhöhter Eigenleistungen.
319	Einmalig höhere Ausgaben für Pfarreifest 2019.
321	Tiefere Zinsbelastung aufgrund Rückzahlung von Darlehen.
333	Gemäss den anwendbaren Bestimmungen ist der per 31.12.2017 vorliegende Bilanzfehlbetrag von CHF 821'844.26 - sobald ein Gewinn vorliegt - entsprechend abzuschreiben. Gemäss Voranschlag liegt ein Gewinn von CHF 5'200 vor, weshalb dieser gegen das Konto 'Bilanzfehlbetrag' abgeschrieben wird, was zu einem Jahresergebnis von CHF 0 führt.
334	Es wird aufgrund der Vorjahreswerte mit geringeren Steuerverlusten (nicht bezahlte Kirchensteuer) gerechnet, wobei bei solchen Positionen eine genaue Budgetierung immer mit grossen Unbekannten behaftet ist.
370	Ausserordentliche Aufwendungen für dringende Baumassnahmen um der Werterhalt der Immobilien zu sichern. Insbesondere Sanierung Krypta mit CHF 86'000, Sanierung Sakristei mit CHF 50'000 und Saal Ersatz Beschallungsanlage mit CHF 26'000, wobei für diese Massnahmen in Pos. 480 dafür vorhandene Rückstellungen aus Vorjahren in Höhe von CHF 162'000 in Anspruch genommen werden. Somit sind diese Massnahmen nahezu erfolgsneutral.
400	Steuereinnahmen unter Beachtung der Kirchengaustritte, Konjunktorentwicklung sowie effektiven Zahlen 2017 und Erwartung 2018, für 2019 höher budgetiert.
481	Siehe Bemerkungen unter 370 vorstehend.

Antrag des Kirchgemeinderates

Der Kirchgemeinderat beantragt, den Vorschlag 2019 bei einem Aufwand von CHF 1'149'500.00 und einem Ertrag von CHF 1'149'500.00 zu genehmigen.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission zum Voranschlag 2019

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Voranschlag der römisch-katholischen Kirchgemeinde Birsfelden für das Jahr 2019 geprüft. Anlässlich dieser Prüfung, die am 4. Oktober 2018 stattfand, gaben der Ressortleiter Finanzen Bruno Leibundgut sowie die KassiererIn Agnes Stalder zu den einzelnen Budgetposten Auskunft.

Wir stellten fest:

- Die Budgetierung entspricht den gesetzlichen Vorschriften der Landeskirche
- Beim budgetierten Ertrag von CHF 1'149'500.00 resultiert gegenüber dem budgetierten Aufwand von CHF 1'144'300.00 ein Gewinn von CHF 5'200.00.
- Die vorgesehenen Aufwendungen für die Infrastruktur stimmen mit den vorgängig gebildeten Rückstellungen überein.
- Sämtliche Budgetposten sind sehr sorgfältig geführt.

Gemäss den anzuwendenden Bestimmungen ist der vorliegende, angenommene Gewinn von CHF 5'200.00 am Bilanzfehlbetrag abzuschreiben, was schlussendlich zu einem budgetierten Ergebnis von CHF 0.00 führt.

Wir bitten die Teilnehmenden der Kirchgemeindeversammlung den Voranschlag für das Jahr 2019 in dieser Form zu genehmigen.

Birsfelden, 4. Oktober 2018

Für die Rechnungsprüfungskommission



Stephanie Agius



Alex Gasser